

BUGATTI TOURBILLON FEIERT GLANZVOLLES DEBÜT IN DOHA



In der faszinierenden Metropole Doha, wo Moderne und Tradition eine einzigartige Symbiose eingehen, fand der Tourbillon¹ als Symbol für Bugattis Streben nach Perfektion und zeitloser französischer Eleganz die perfekte Bühne inmitten der beeindruckenden Landschaft und architektonischen Wunder.

Kurz nach seinem Triumph bei der Chantilly Arts & Elegance Richard Mille, wo er den begehrten Publikumspreis gewann und die Herzen des europäischen Publikums im Sturm eroberte, feierte der Tourbillon nun ein unvergessliches Debüt in Doha. Eine Woche lang verzauberte Bugattis neuester Hypersportwagen die Hauptstadt Katars und präsentierte eine einzigartige Verschmelzung von raffinem Design und bahnbrechender Ingenieurskunst.

Im prachtvollen Ambiente des markanten Al Hikman Courtyard im Katara Cultural Village, wo Tradition und Moderne harmonisch miteinander verschmelzen, hatten ausgewählte Gäste und Medienvertreter die exklusive Gelegenheit, Bugattis neustes Modell hautnah zu erleben. Vor der beeindruckenden Kulisse der katarischen Architektur im Herzen von Doha entfaltete der Tourbillon seine volle Strahlkraft. Die exklusive Veranstaltung unterstrich nicht nur die atemberaubende Ästhetik des neuen Bugatti, sondern auch seine visionäre Ausrichtung — zeitlos und doch seiner Zeit voraus, an der Spitze automobiler Performance.

„Katar nimmt auf der Reise von Bugatti einen besonderen Platz ein und verkörpert eine einzigartige Mischung aus Geschichte und grenzenloser Kreativität — ähnlich wie unser Stammsitz in Molsheim, der Heimat der Marke seit 1909. Der Bugatti Tourbillon läutet eine neue Ära für unsere Marke ein und unterstreicht unser Bestreben, zeitlose Kunst zu erschaffen. Mit der Präsentation dieses Fahrzeugs in Doha, der für Bugatti eine neue Ära einläutet, können wir diese Vision mit einem Land teilen, das den französischen Luxus und unseren avantgardistischen Geist sowie unsere bahnbrechenden Innovationen wirklich zu schätzen weiß.“

KOSTAS PSARRIS

REGIONAL DIRECTOR, MIDDLE EAST & ASIA, BUGATTI

Während seiner Zeit in Katar machte der Tourbillon einen Halt im geschäftigen Mina District am Hafen von Doha, einem Symbol für die Bedeutung der Stadt im Nahen Osten. Die Architektur des Hafens spiegelt die unvergängliche Schönheit von Meer und Sand wider. Sie passt perfekt zum Geist des Tourbillon, denn die Verbindung von Bugattis Handwerkskunst und dem Design des Hafens ist ein faszinierendes visuelles Erlebnis. Es unterstreicht die Verpflichtung der Marke, ihre Vergangenheit mit jedem neuen Fahrzeug zu ehren.

Inspiriert von drei Bugatti-Ikonen — dem Type 57SC Atlantic, der als schönstes Auto der Welt gefeiert wurde, dem Type 35, dem erfolgreichsten Rennwagen aller Zeiten, und dem Type 41 Royale, einem der nobelsten Luxusautos aller Zeiten — unterstreicht der Tourbillon 115 Jahre Tradition. Vom hufeisenförmigen Kühlergrill über die charakteristische Bugatti-Linie und die Mittellinie bis hin zur zweifarbigen Lackierung spiegelt der Hypersportwagen vier ikonische Designelemente wider.

Vom pulsierenden Hafen von Doha bis zur lebendigen Al Maha Island, auf der Bugattis Tourbillon das Freizeitparadies, eine Insel grenzenloser Unterhaltung, schmückte — jeder Ort verstärkt die eindrucksvolle Präsenz des Tourbillon. Die Vielfalt der Sehenswürdigkeiten in Doha verdeutlichte das breite Leistungsspektrum des V16-Hypersportwagens.

Der kraftvolle Hypersportwagen von Bugatti kontrastierte mit der ungezähmten Schönheit der ausgedehnten Sand- und Kalksteinformationen mit einem atemberaubenden Auftritt in der Wüste von Zekreet und symbolisierte so die doppelte Natur des Tourbillon. In jedem Detail

inspiriert von der Bugatti-Philosophie „Form follows Performance“, sprengt der neue Bugatti die Grenzen von Perfektion und Geschwindigkeit.

In der prachtvollen Moschee Twenty Seven in Doha ausgestellt, spiegeln die eleganten Linien und die handwerkliche Perfektion des Tourbillon die tiefgründige Ästhetik der Moschee wider, harmonieren mit ihrem komplexen Design und unterstreichen die Harmonie von Form und Funktion. So wie die Moschee Twenty Seven für kulturelle Tiefgründigkeit und architektonisches Können steht, verkörpert der Tourbillon das Streben nach Perfektion.

Der neu enthüllte Bugatti Tourbillon setzt seine Tour in Asien fort. Produktion und Auslieferung sollen 2026 beginnen, wobei nur 250 handgefertigte Exemplare im legendären Atelier im französischen Molsheim entstehen werden. Diese außergewöhnlichen Kreationen folgen auf die letzten Bugatti-Hypersportwagen mit W16-Motor, den Bolide und den W16 Mistral, und markieren ein neues Kapitel in Bugattis Tradition unvergleichlicher Handwerkskunst und Performance.

¹Tourbillon: Dieses Modell fällt derzeit nicht unter die Richtlinie 1999/94/EG, da die Gesamtbetriebserlaubnis derzeit noch nicht vorliegt.